

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1011

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 184. [Digitalisat]

184

Cod. 1011

- (6r) Über die Gicht: *Ein gbises vnd aprobierts stuckh vor das war gicht wans gleich in anfang da ain khint gehoren vnd das erste so es geniesen khan gebraucht wirt.*
- (6v) Über Schlaganfälle: *Ein gbises stuckh wan ein der shlag drifft.*
- (7r) Über Heilkräuter: *Hir volgenth wie edlich bliembl vnd khreider zu erkennen sein.*
- (13r–18v) leer.
- (19r) Über Gebrauch und Herstellung von Pulvern: *Hie folgen edliche guede bulffer.*
- (21r) Über die Behandlung der Ruhr: *Ein gbises vnd gerechts midl fir die rothe ruer zu stöllen.*
- (22v–36v) leer.
- (37r) Über Heilwässer: *Hie volgen edliche guedhe Wässer Wörmundh Wasser das erste zu einen verschleimden magen vnd anderen vill nach folgenden sachen ser Nuzlich zu brauchen.*
- (38v–47r) leer.
- 2 (47v–49r) EREIGNISSE AUS DEM UMFELD DER VERFASSERIN (v. a. Berichte über Sterbefälle) von 1701–1730.  
Angeführte Namen u. a.: Bl. 47v *Jacob Christoff Selder, Margeritta von Wolckenstain, Maria Duradhea Gräfin von Wolckenstain, Veit Dominicus zu Wolckenstain*. Außerdem die Eltern (Bl. 48r; anonym), ein Schwager (Bl. 48r; anonym), drei Brüder (*Johannes* und *Veit* [Bl. 48r], *Franz* [Bl. 48v]) und drei Schwestern (*Maria Walpurg Ordens S. Benedickhti in Seben* [48r], *Ehllisabeth* und *Maria* [jeweils Bl. 48v]) der Verfasserin.  
(49r) Eintrag zu Klostereintritt und Profess der Verfasserin (s. bei G).  
(49v–69v) leer. Zw. Bl. 54 und 55 ein Blatt herausgeschnitten (mit Textresten).
- 3 (70r–75v) ÜBER DIE FARBHERSTELLUNG: *Hie folgen die farmben zu die Plaimen.*  
(76r–79r) leer.
- 4 (79v–80r) VON DER VERWENDUNG VON KUPFER ZUR HERSTELLUNG VON SPIEGELN: *Hie folget wie die khupfer auf glas zu bereiden seien.*  
(80v) leer.

R. N.

### Cod. 1011

#### BERICHT ÜBER EINKOMMEN DES PAPSTES SOWIE VERSCHIEDENER STÄDTE UND KÖNIGREICHE MIT BESCHREIBUNG DER STÄDTE VENEDIG UND KAIRO

II 3 D. Wappenturm. Pap. 10 Bl. 195 × 155. Entstehungsort unbestimmt, I. Viertel 17. Jh.

B: Papier gedunkelt. Blätter tw. beinahe lose.

S: Schriftraum 160 × 110, von braunen Tintenlinien gerahmt, zu 16–18 Zeilen. Kurrentschrift, Bl. 1r sowie Überschriften, Anfangsbuchstaben und Ortsangaben in Fraktur.

A: Rote Überschrift, Ortsangaben, Anfangsbuchstaben und Zahlen.

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: dickes Papier, Entstehungsort unbestimmt, 17. Jh.  
VD und HD: drei verschiedenfarbige, mit einfachen geometrischen Formen (in Tinte) verzierte Papierstreifen, außen orange Streifen (ca. 75 mm breit), darauf in der Mitte grüner Streifen (ca. 45 bzw. 50 mm breit) aufgeklebt, zum Rücken hin violetter Streifen (ca. 35 bzw. 25 mm breit) aufgeklebt. Am VD blau umrahmtes Signaturschild der ULBT 1011, im orangen Streifen Widmung *Herrn Leopoldo, Erzherzog zu Österreich, Bischoff zu Strasburg vnd Passau, Herzog zu Burgund, Steyr, Karnten, Craijn vnd Würtenberg, Graffen zu Göricz, Habsburg vnd Tjrol. Meinem gned. Fursten und Herrn dedicirt*. Am Rücken

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1011

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 185. [Digitalisat]

Cod. 1012/1013

185

schmaler grauer Papierstreifen angeklebt. VDS und HDS Papier, am VDS Bleistiftsignaturen *II. 3. D.*, daneben gestrichen *Thece 30*, darunter *32.664* und gestrichen *932/4*, in der unteren linken Ecke in Rot alte Inventarnummer der ULBT mit Signatur *Nro. 32664. Cod. 1011*, am VDS und HDS Begrenzungslinien des vorgesehenen Schriftraums.

G: Urspr. im Besitz des Erzherzogs Leopold V. bzw. in der Wappenturmbibliothek, in den beiden von Sepp. Archiducis Leopoldi edierten Katalogen Leopolds V. von 1623 nicht angeführt. Im Teilkatalog der Wappenturmbibliothek Cod. 1011 ULBT nicht enthalten. 1745 der neu gegründeten ULBT übergeben und damit zum Urbestand gehörend.

L: Wilhelm II 70. – Sepp. Archiducis Leopoldi 183f.

BERICHT ÜBER EINKOMMEN DES PAPSTES SOWIE VERSCHIEDENER STÄDTE UND KÖNIGREICHE MIT BESCHREIBUNG DER STÄDTE VENEDIG UND KAIRO.

(1r) Tit.: *Das Einkommen der Beplichen (!) Heyligkeit, so etwan auff Eintausentmal Tausent gülden gerechnet worden. Sambt dem gemeine Einkommen, Italien, so etwan angeschlagen von Jakobo Signo, auf 4 Million und 2. Tonnen Golds, sambt fünff und deissig (!) Tausent Ducaten. Neben dem Einkomen andern Königreichen, als Engelland, auch Niderlandt und Beheimb, und von beschreibung dero weiterübnten Stetten, als Venedig und Alkajr (= Kairo) in Egipten, underthen. Dedicirt.*

(1v) leer.

(2r) Tit.: *Von Vermeldung der Cardineln wie sie Iere Tittel haben, und dem Papst zu dienen verordnet worden.*

(3r) Tit.: *Das gemeine Einkomen, wie volgt.*

(4r) Tit.: *Volgt das Einkommen etlicher König Reiche.*

(5r) Tit.: *Von Venedigk.*

(6r) Tit.: *Von der großmechtigen Statt Babijlon, Teutsch Alkajr genant in Egipten.*

(8v–10v) leer.

Verfasser dieser Übersicht der päpstlichen Einkünfte aus dem ersten Viertel des 17. Jahrhunderts (noch vor dem Verzicht Erzherzog Leopolds V. auf die Bistümer Passau und Straßburg 1626) unbekannt.

H. G.

**Cod. 1012:** jetzt Neustift (s. Anhang I)

### Cod. 1013

#### AUCTARIUM GRAMMATICAE

II  $\bar{3}$  D. Neustift. Pap. 14 Bl. 195 × 145. Neustift (?), 1. H. 16. Jh.

B: Papier stark fleckig und vergilbt. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 1. H. 16. Jh. Lage: VII<sup>14</sup>.

S: Schriftraum 160/180 × 120 zu 26–27 Zeilen. Kalligraphische Bastarda von zwei Händen: 1) Bl. 1r–4r, Z. 20; 2) Bl. 4r, Z. 21–14v.

A: Bl. 1r–4r rote Überschriften, Unterstreichungen und Trennstrieche.

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: blaues geädertes Kleisterpapier, Neustift, Ende 18. Jh. wie Cod. 553, 692, 693, 717, 718, 960, 961, 1011 und 1014.

Am VD blau umrahmtes Signatureschild *1013*. Am VDS Signaturen in Bleistift *II* (gestrichen: *4*)  $\bar{3}$  D., daneben *Th. 30* (gestrichen), darunter *32666*, in schwarzer Tinte *II* (daneben verblasst:) *T D 30, 932/7*

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1011

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=31049](https://manuscripta.at/?ID=31049)



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)